

# Fotofahndung: Unbekannte hebt mit gestohlener EC-Karte Geld ab



Wer kennt diese Frau?

Am 18. Juli 2016 wurde einer 88-jährigen Kamenerin in einem Geschäft am Zollpost in Kamen die Geldbörse aus der Tasche gestohlen. Kurz darauf hob eine noch unbekannte Frau mit der in der Geldbörse enthaltenen Debitkarte Bargeld an einem Geldautomaten ab.

Dabei wurde sie von der Videoüberwachung aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei Lichtbilder der Tatverdächtigen. Wer kennt die abgebildete Frau? Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder 921-0 entgegen.

---

# Unbekannten haben Feuer gelegt – Mehrfamilienhaus unbewohnbar



Dicke  
Rauchschwaden  
quollen aus dem  
Fenster der  
brennenden  
Wohnung an der  
Ebertstraße.  
Foto: Feuerwehr  
Bergkamen

Die Ursache des Brandes eines Mehrfamilienhauses am Donnerstagabend in der Ebertstraße ist Brandstiftung. Das ergab die Untersuchung der Kriminalpolizei zusammen mit einem Brandsachverständigen.

Das Feuer war am Donnerstagabend gegen 19.00 Uhr ausgebrochen. Die Bewohner konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen,

so dass niemand verletzt wurde. Bei dem Brand entstand hoher Sachschaden. Die Bewohner konnten nach Beendigung der Löscharbeiten nicht zurück in ihre Wohnungen und wurden anderweitig untergebracht.

Die Polizei sucht Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können. Wer hat etwas gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter 02303 921 3120 oder 921 0.

---

## Öffentlichkeitsfahndung nach brutalem Raubüberfall auf Handy-Shop

Der brutale Raubüberfall auf den Handy-Shop in Unna liegt schon fast neun Monate zurück. Jetzt wendet sich die Kreispolizei Unna mit Fotos von einem der drei Täter an die Öffentlichkeit und bittet um Mithilfe bei der Identifizierung des unbekannten Täters.



Wer kennt diesen  
Räuber?

Am 20. Januar 2016 gegen 20.30 Uhr wurde ein Handyshop an der Friedrich-Ebert-Straße in Unna von mehreren Tätern überfallen. (Die Polizei berichtete). Die maskierten Täter gingen dabei äußerst brutal vor. Die Geschädigten, Angestellte und Kunden des Geschäftes wurden dabei mit Fäusten und auch mit einer mitgeführten Pistole geschlagen, sowie mit den Füßen getreten und teilweise gefesselt. Die vier Männer erlitten u.a. Verletzungen im Gesicht und mussten teilweise im Krankenhaus behandelt werden.

Die mindestens drei Täter waren maskiert und sprachen mit osteuropäischem Akzent. Sie werden wie folgt beschrieben:

- Der erste Täter war 180 bis 190 cm groß, kräftig bis muskulös, dunkle Augen, um die Augenpartie gebräunte Haut. Bekleidet war er mit einer dicken, blauen Jacke, blauer Jeans und braunen Schuhen.
- Der zweite Täter war ca. 175 cm groß und muskulös. Er hatte ebenfalls dunkle Augen und war dunkel gekleidet.
- Der dritte Täter war etwa 170 cm groß und hellere Haut um die Augenpartie. Er war mit einer dunklen Jacke, unter der er einen Kapuzenpulli mit einer hellen Kapuze trug und einer Jeans bekleidet.

Ein Täter hatte eine schwarze Pistole dabei, bei der es sich eventuell um eine Gaspistole handeln könnte. Ihre Beute, Handyersatzteile wie Displays, transportierten sie mit zwei großen Taschen ab, vermutlich handelte es sich um Sport- oder Eishockeytaschen.

Eine Videoaufnahme des Tatgeschehens zeigt einen der unbekannten Täter unmaskiert. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder der Beschuldigten. Hinweise nimmt die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303/921-3120 oder 921-0 entgegen.

---

# Einbrecher landen in ihrem Fluchtauto in einer Bushaltestelle

Ein Peugeot mit Totalschaden, eine in sich zusammengestürzte Bushaltestelle und zwei Festnahmen sind die Bilanz einer nächtlichen Verfolgungsfahrt in Aplerbeck.

In der Nacht auf den heutigen Mittwoch fiel kurz vor 1 Uhr einem Streifenteam in der Rodenbergstraße ein verdächtiger Peugeot mit ausländischem Kennzeichen auf. Die zeitliche und räumliche Nähe eines zuvor gemeldeten Einbruchs ließ bei den Beamten die Alarmglocken klingeln. Und das Bauchgefühl täuschte anscheinend nicht. Nach dem Wenden des Streifenwagens erhöhte der Fahrer des Peugeot die Geschwindigkeit und raste in Richtung Ringofenstraße davon.

Die Anhaltezeichen der Beamten wurden durch den Fahrer ignoriert. Mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit lenkte er das Auto in den Gegenverkehr, bog nach links in die Schüruferstraße ein und schrammte dort an einer Hauswand vorbei. Ungeachtet dessen fuhr der Peugeot weiter in Richtung Aplerbecker Marktplatz. Die nächste Linkskurve war allerdings die letzte. Der Fahrer verlor die Kontrolle, so dass der Peugeot ungebremst in eine glücklicherweise unbesetzte Bushaltestelle raste. Das Haltestellenhäuschen brach in Folge der Kollision vollständig in sich zusammen.

Die beiden, wie durch ein Wunder unverletzten, Insassen (17 und 20 Jahre alt) wurden durch die Polizisten festgenommen. Im Übrigen befand sich in dem vollständig demolierten Fluchtfahrzeug typisches Einbruchswerkzeug.

**Zeugen gesucht:  
Silberfarbener Octavia auf  
Schnücker-Parkplatz verbeult**

Am Dienstag zwischen 19.00 und 19.30 Uhr ist ein silberner Skoda Octavia auf dem Schnückerl Parkplatz an der Präsidentenstraße beschädigt worden. Als die Fahrerin zu ihrem PKW zurückkam, bemerkte sie, dass die Beifahrertür und der vordere Radkasten eingedrückt und zerkratzt waren. Der Verursacher fuhr weg, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Dieser wird auf etwa 2000EUR geschätzt. Wer hat den Unfall beobachtet und kann sachdienliche Angaben machen? Hinweise bitte an die Polizei Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0.

# Einbruch in Gartenhaus – Computer gestohlen

In der Zeit von Montag auf Dienstag zwischen 21.00 und 16.30 Uhr haben Unbekannte ein Gartenhaus auf einem Grundstück an der Dorfstraße in Heil aufgebrochen. Die Tür war mit einem Vorhängeschloss gesichert und wurde durch die Täter geöffnet. Aus dem Gartenhaus wurden ein Computer mit Tastatur, Monitor und Drucker gestohlen. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **43-jähriger Rollerfahrer kollidiert mit BMW und stürzt**

Bei einem Verkehrsunfall am Dienstag gegen 10.30 Uhr hat sich ein 43-jähriger Rollerfahrer aus Bergkamen in der Nachbarstadt Werne verletzt. Er fuhr mit seinem Krad auf der Kamener Straße (B 233) in Richtung Bergkamen. Dabei befand er sich auf dem Fahrstreifen für Fahrräder. Als ein 76-jähriger Bergkamener den Roller in Höhe einer Gaststätte überholte, wechselte der auf die Fahrbahn, auf der sich der BMW befand. Dabei stießen beide Fahrzeuge zusammen und der 43-jährige Bergkamener stürzte. Dabei verletzte er sich und wurde in ein Krankenhaus gebracht.

---

## **Einbruch in ein Tabak- und Zigarettenlager: Wert der Beute liegt im sechsstelligen Bereich**

Schock für den Inhaber eines Warenlagers an der Bornstraße in der nördlichen Innenstadt: Leergeräumte Regale, ein aufgeflexter Tresor und ein Loch im Dach mit Blick in den Dortmunder Himmel!



Die unbekannten Einbrecher flexten das Dach des Lagers auf und stiegen ein.

In der Nacht auf den vergangenen Sonntag verschafften sich ein oder mehrere unbekannte Täter auf riskantem Weg Zugang zu einem Tabakgroßhandel. In Phase Eins überwandern die Unbekannten mehrere Höhenmeter mit Hindernissen, um auf das Dach zu gelangen. Phase Zwei: Eine Öffnung in das Flachdach zu flexen, bohren, schneiden, um so in das darunterliegende Warenlager zu gelangen. In Phase Drei flexten sie einen Tresor auf – mit Sicherheit unter ohrenbetäubendem Lärm – und räumten fast sämtliche Tabakwaren aus den Regalen aus. Phase Vier: Flucht über den Zugang im Dach, dem gleichen Weg, den sie sich als Zugang bereitet hatten.

Mit Hilfe einer Videoaufzeichnung kann ein unbekannter Täter als schlank beschrieben werden. Während der Tatausführung trug dieser eine Jeans, eine schwarze Jacke sowie grau/schwarze Handschuhe und Puma-Sportschuhe. Das Gesicht wurde durch eine



schwarze Sturmhaube verdeckt.

Der Mann hat aller Voraussicht nach die Tat nicht allein durchgeführt, er muss nach jetzigen Erkenntnissen Helfer auf dem Dach gehabt haben, die die Ware entgegen genommen haben und in einem Fluchtfahrzeug deponierten.

Bei dem Fluchtfahrzeug muss es sich mindestens um einem Lieferwagen handeln, möglicherweise um einen kleinen Lkw.

Zeugen, die weitere Hinweise auf die Tat sowie den Tatverdächtigen oder ein auffälliges Fahrzeug geben können, werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund unter der Rufnummer 0231/132-7441 zu melden.

---

## **Verkehrsunfall auf der Overberger Straße: 45- Jähriger verletzt**

Bei einem Verkehrsunfall am Montag gegen 14.30 Uhr in Rünthe ist ein 45-jähriger Bergkamener leicht verletzt worden. Ein 49-jähriger Ford-Fahrer aus Werne fuhr auf der Straße Kettlersiedlung und bog nach links auf die Overberger Straße ab. Dabei übersah er den von links kommenden BMW des Bergkameners. Beide Fahrzeuge stießen frontal zusammen. Der 45-jährige wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Beide Pkw waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand etwa 7500EUR Sachschaden.

---

# Polizei veröffentlicht ab sofort monatlich aktualisierte Informationen zur Kriminalitätsentwicklung

Die NRW-Polizei und damit auch die Kreispolizei Unna veröffentlicht ab sofort jeden Monat aktuelle Zahlen zur Kriminalitätsentwicklung. „So können die Menschen sich mit ein paar Klicks selbst einen Überblick über die Fallzahlen in besonders wichtigen Kriminalitätsfeldern verschaffen“, sagte Innenminister Ralf Jäger. Die Kreispolizeibehörde Unna veröffentlicht auf ihrer Website [www.polizei.nrw.de/unna](http://www.polizei.nrw.de/unna) die monatlich aktualisierten Zahlen zur Kriminalitätsentwicklung.



Beim Wohnungseinbruch etwa wurden im Juli landesweit 3.068 Fälle bekannt (Kreis Unna 34). Bei 1.553 dieser Fälle handelte es sich um Einbruchversuche (Kreis Unna 16). Die Aufklärungsquote lag bei rund 23 Prozent (Kreis Unna 8,82 Prozent). Zum Vergleich: Im Vorjahr waren es im Juli noch 3.765 Fälle (Kreis Unna 63). Die Aufklärungsquote lag damals mit rund 18 Prozent knapp fünf Prozent unter der jetzigen. „Das Thema Wohnungseinbruch bewegt die Menschen. Wir müssen deshalb sehr sensibel, aber auch sehr offen damit umgehen“, so Jäger.

Mit dem neuen Service-Angebot „Sicherheit im Fokus“ macht die NRW-Polizei ihren Einsatz für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger noch transparenter. In den online abrufbaren Tabellen werden besonders wichtige Delikte der Allgemeinkriminalität dargestellt. Die Zahlen spiegeln all jene Fälle wider, in denen die NRW-Polizei ermittelt und die Ergebnisse an die Staatsanwaltschaft abgegeben hat. Im Juli lagen 436 dieser Verfahren Raubüberfälle auf Straßen, Wegen

oder Plätzen zugrunde (Kreis Unna 3). Das sind 100 weniger als im selben Monat des Vorjahres (Kreis Unna – 2). Die Aufklärungsquote lag dagegen fast unverändert bei knapp 35 Prozent. „Der Nachhauseweg darf niemals zur Mutprobe werden. Wir gehen deshalb mit aller Entschiedenheit gegen die Täter vor“, betonte der Minister.

Die umfangreiche und wissenschaftliche Polizeiliche Kriminalstatistik wird weiterhin jährlich erscheinen. Sie wird durch die Veröffentlichung der monatlichen Fallzahlen lediglich ergänzt. Weitere Informationen unter [www.polizei-nrw.de](http://www.polizei-nrw.de).

---

## **Wieder Einbruch in Imbiss an der Rünther Straße**

In der Zeit von Samstag bis Montag sind Unbekannte in eine Imbissbude an der Rünther Straße eingebrochen. Aus dem Kühlschrank wurden Getränke gestohlen und es wurde versucht, die Kasse aufzubrechen.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.